

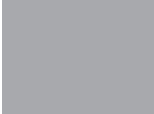
NACHBARN

Nr. 1/2024
März - Mai



Das Osterfest in den Kirchengemeinden

Gemeindebrief für die evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden
Etzel & Marx • Friedeburg • Gödens & Horsten • Reepsholt



Liebe Lesende,

was war eigentlich der Ursprung von Ostern?

Und warum lässt die Bekanntheit und die Begeisterung der Ostergeschichte immer mehr nach?

Was genau feiern wir da eigentlich? Haben wir ein Problem mit Ostern?

Auferstehung, was stellt man sich darunter vor?

Muss man als Christ an die Auferstehung glauben? Oder geht Christsein auch ohne diesen Punkt?

Eigentlich sollten wir Christen doch zu Ostern triumphieren und nicht verschämt zu Boden sehen.

Zu gerne möchten wir mit euch, liebe Leser, in einen Austausch über die vielen Fragen zum Thema Auferstehung und Osten kommen. Lest unsere Ideen und schreibt uns, was ihr über Ostern denkt. Wir von der Redaktion glauben, dass es Zeit ist, die Sprachlosigkeit zum Thema Auferstehung zu durchbrechen. Eine Art von Auferstehung der Auferstehung.

Ihre Pastorin Angela Kern-Groen

» Der faire Weg, Vermögen zu vermehren «

Mit gutem Gewissen Geld anlegen und Renditen erwirtschaften: Aber nicht auf Kosten von Menschlichkeit, Ethik und Verantwortungsbewusstsein. terrAssisi-Fonds sind der Weg für ein nachhaltiges Investment, denn sie bewerten bei der Auswahl der Anlagetitel nicht einfach nur die Bonität der Wertpapiere, sondern legen strenge Nachhaltigkeitskriterien zugrunde – inspiriert vom Geist des Hl. Franziskus.

In dieser franziskanischen Tradition steht seit 2009 die terrAssisi-Fondsfamilie für moderne und am Markt der nachhaltigen Geldanlage etablierte Finanzprodukte, die neben marktgerechten Erträgen auch auf einer anderen Ebene Wirkung erzielen: das Leben und die Zukunft vieler benachteiligter Menschen weltweit zu verbessern. Denn mit Teilen der Verwaltungsvergütung der Fonds unterstützen wir über unser Hilfswerk Franziskaner Helfen in allen Teilen der Welt Projekte u.a. in den Bereichen Zukunft für Kinder, Gesundheit, Wasser, Menschenrechte, Ausbildung, Ernährung, Frauenrechte und Nothilfe.

Machen Sie sich auch mit Ihrem Geld auf den fairen Weg zu einem ethisch nachhaltigen Investment.



Veröffentlichung von Namen

In den „Familiennachrichten“ werden in jeder Ausgabe der „NACHBARN“ die Namen der Seniorinnen und Senioren ab dem 80. Geburtstag, sowie die Amtshandlungen und Ehejubiläen unserer Kirchengemeinden aufgeführt. Es besteht die Möglichkeit, der Veröffentlichung zu widersprechen. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall mindestens vier Monate vorher an das regionale Kirchenbüro. (Kontaktdaten auf der Rückseite)

Inhaltsverzeichnis

Titelthema	4-5
Aus dem Südkreis	4-5
Kinderseite	6-7
Kirchengemeinde Etzel-Marx	8-13
Kirchengemeinde Friedeburg	14-22
Gottesdienstübersicht	18-19
Kirchengemeinde Gödens-Horsten	23-28
Kirchengemeinde Reepsholt	29-34

Gedanken zu Ostern

von Pastor Jörg Janköster

Die allgemeine Stimmungslage bei uns in Deutschland ist oft in sich widersprüchlich. Ich nehme das zum Beispiel beim Osterfest wahr, das wir in diesem Jahr Ende März feiern werden.

Auf der einen Seite ziehen die vielen schrecklichen Bilder aus den Kriegs- und Krisengebieten, die uns tagtäglich über Internet und Fernsehen erreichen, unsere Stimmung nach unten. Manche Konflikte haben sogar unmittelbare Auswirkungen auf die Wirtschaft in unserem Land. Nicht wenige Menschen machen sich deshalb Sorgen um die Zukunft. Wenn aber auf der anderen Seite ein Tag im Jahr als stiller Feiertag für diese sorgenvollen und schmerzhaften Aspekte des Lebens reserviert ist, dann ist das für viele nicht mehr erträglich. Stattdessen wird jedes Jahr öffentlichkeitswirksam darüber diskutiert, ob das Tanzverbot an Karfreitag nicht aus der Zeit gefallen sei.

Oder zum Thema Ostern: Viele Sicherheiten und Hoffnungen, an denen wir unser Leben fest gemacht hatten, sind in den letzten Jahren durch Corona-Pandemie und Ukraine-Krieg zerbrochen. Nicht wenige Menschen fragen sich: Woher können neuer Mut und neue Zuversicht kommen? Wenn aber an einem Tag im Jahr von der Hoffnung die Sprache ist, dass Jesus den Tod überwunden hat und stärker ist als alle Dunkelheiten dieser Welt, dann winken die meisten Menschen desinteressiert ab. Sie geben sich lieber mit seichten Frühlingsgefühlen oder oberflächlichen Hoffnungen zufrieden. Das Osterfrühstück mit der Familie oder die Ostereisuche bei Oma und Opa sind wichtiger als die Osterbotschaft, die ihr Leben wirklich verändern könnte.

Aber sind die Erzählungen vom Tod und von der Auferstehung Jesus nicht auch bloß schöne, religiöse Märchen, die mit der Wirklichkeit wenig zu tun haben? Befinden sich Kirche und Glaube nicht sowieso gerade im Sinkflug in der Gesellschaft? – Nun, es gibt gute Gründe dafür, warum das, was in der Bibel berichtet wird, tatsächlich so passiert ist. Und wenn es tatsächlich so passiert ist, dann hat dieses Geschehen die Macht, das Leben einzelner Menschen und die Welt insgesamt zu verwandeln. Natürlich kann ich Ihnen die Bibel nicht beweisen. Aber es gibt einige Argumente, die dafürsprechen, dass Jesus tatsächlich am Kreuz hingerichtet wurde und nach drei Tagen von den Toten auferstanden ist.

1) Das Leben Jesu und seine Hinrichtung am Kreuz gehören zu den am besten belegten Ereignissen der Weltgeschichte. Nicht nur die biblischen Texte berichten davon, dass Jesus gelebt hat. Diesen Quellen könnte man unterstellen, dass sie partiell und voreingenommen seien. Aber die Tatsache, dass Jesus gelebt hat und von der römischen Obrigkeit zum Tode verurteilt wurde, ist auch in außerbiblischen Quellen belegt, zum Beispiel bei römischen Schriftstellern oder beim jüdischen Geschichtsschreiber Flavius Josephus.

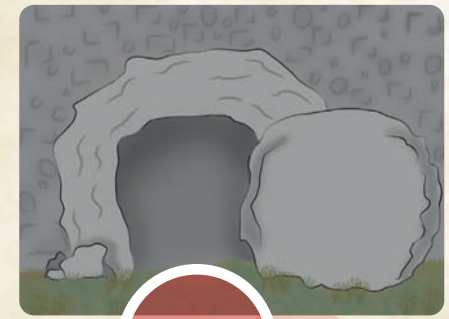
2) Für Ihre Überzeugung, dass Jesus von den Toten auferstanden ist und lebt, haben die Jünger und die ersten Christen Ausgrenzung und Verfolgung in Kauf genommen. Sie wären aber wohl kaum bereit gewesen, ihre Überzeugung notfalls mit dem Leben zu bezahlen, wenn sie sich das Ganze nur ausgedacht hätten?! Und wenn der Glaube an Jesus nur die Sache von ein paar religiösen Spinnern gewesen wäre, hätte sich diese Bewegung innerhalb von wenigen Jahren oder Jahrzehnten wieder totgelaufen. So wie es bei vielen anderen Bewegungen in der Geschichte war. Der Glaube an Jesus hat aber nicht nur die Zeit überdauert, sondern er hat innerhalb von 300 Jahren die ganze damalige Welt rund ums Mittelmeer durchdrungen und verändert – und das mit friedlichen Mitteln.

3) Die ersten Menschen, die damals das leere Grab gesehen und dem auferstandenen Jesus begegnet sind, waren (nach dem einhelligen Zeugnis aller biblischen Quellen) Frauen. Der einzig sinnvolle Grund, warum das Ostergeschehen auf diese Weise erzählt wird, ist, dass es tatsächlich so war. Man muss sich nämlich vor Augen stellen, dass die Zeugenaussage einer Frau vor Gericht damals nicht gelten gelassen wurde. Rechtlich sicher und einwandfrei war eine Aussage nur dann, wenn sie von einem Mann vorgebracht wurde. Wenn sich die Jünger die Sache mit der Auferstehung ausgedacht hätten, dann wären es Männer gewesen, die das als erste entdeckt hätten. Denn dann wäre die ganze Sache in den Ohren der damaligen Hörer wirklich glaubwürdig gewesen. Es gibt nur einen einzigen Grund, warum die Frauen als erste in allen Erzählungen von der Auferstehung auftauchen, nämlich diesen: Alle Jesusanhänger damals wussten, dass es eben die Frauen waren, die vor allen anderen am leeren Grab waren.

Christlicher Glaube besteht aber letztlich nicht darin, Argumente dafür oder dagegen auszutauschen. Sondern der Glaube an Jesus wirkt in das Leben von einzelnen Menschen hinein und verändert sie. Das, was Jesus für uns durch seinen Tod und seine Auferstehung bewirkt hat, das kann uns tatsächlich neuen Mut und neue Zuversicht geben. Bei Jesus ist eine Hoffnung zu finden, die auch in die aktuellen Herausforderungen trägt. Deshalb lassen Sie sich einladen in die Gottesdienste und Veranstaltungen Ihrer Kirchengemeinden an den Festtagen in der Osterzeit.

Leiterspiel zum Osterfestkreis

Von Aschermittwoch bis Pfingsten mit Illustrationen von Hepke Diekmann (14), Friedeburg



Du sitzt mit Jesus und den Jüngern beim Festessen. Als Jesus vom Verrat spricht, ist die gute Stimmung weg.

Du gehst mit Jesus in den Garten Gethsemane. Du schläfst ein, statt Wache zu halten. Setze eine Runde aus!



Als Jesus am Kreuz stirbt, schaust du traurig von ferne zu.

Als Jesus am Kreuz stirbt, weißt du, dass Gott ihn retten wird.

Die Frauen erzählen vom offenen und leeren Grab. Du freust dich, dass Jesus lebt.

Du stehst am Straßenrand, als Jesus in Jerusalem einzieht. Du bist enttäuscht, dass er kein richtiges Pferd, sondern nur einen kleinen Esel reitet.

Der Osterfestkreis beginnt am Aschermittwoch mit der Fastenzeit. Starte ab nun in die 40 Tage mit Verzicht auf besondere Nahrungsmittel, Gewohnheiten oder Annehmlichkeiten. So wie Jesus 40 Tage betend in der Wüste verbrachte.

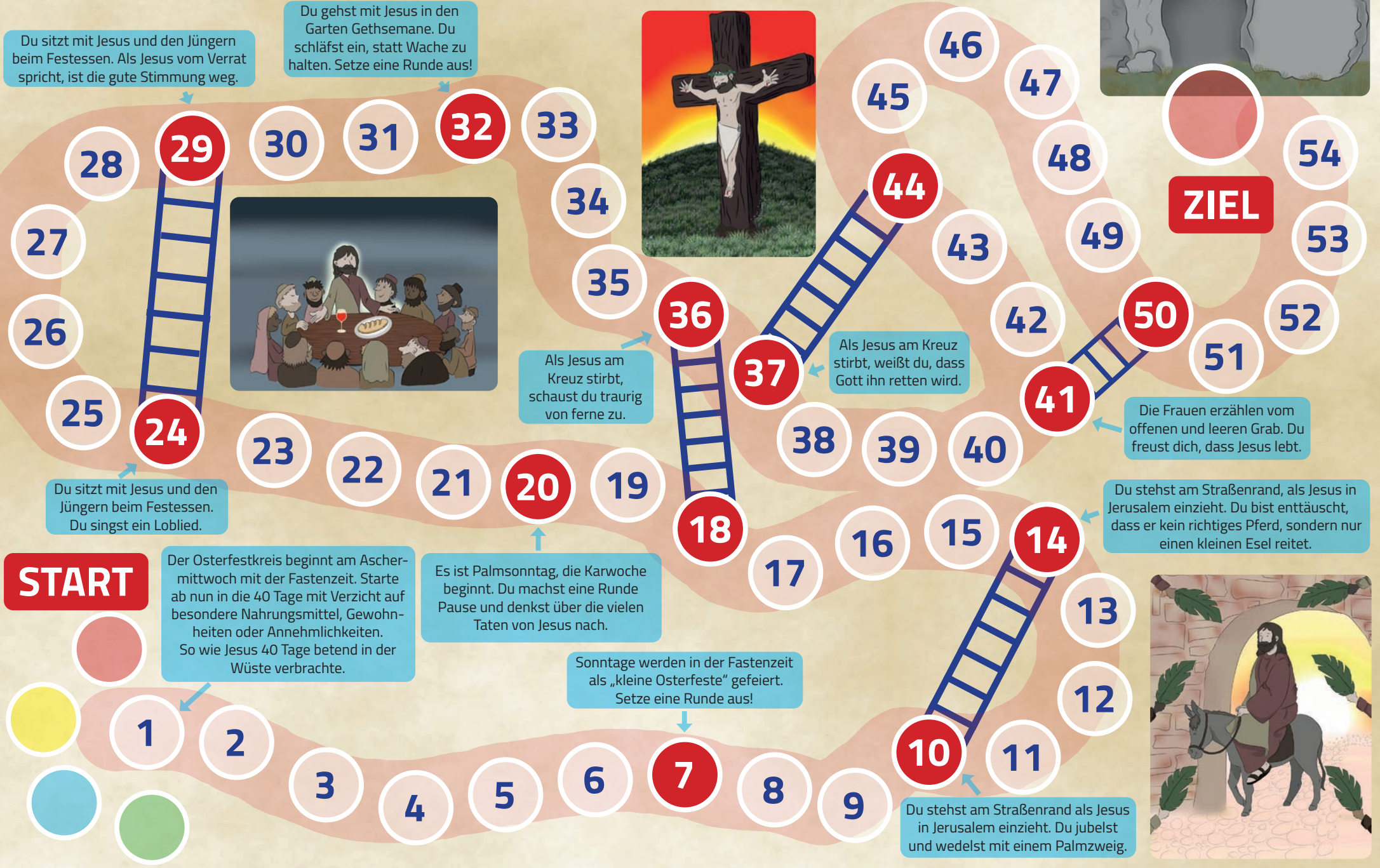
Es ist Palmsonntag, die Karwoche beginnt. Du machst eine Runde Pause und denkst über die vielen Taten von Jesus nach.

Sonntage werden in der Fastenzeit als „kleine Osterfeste“ gefeiert. Setze eine Runde aus!

Du stehst am Straßenrand als Jesus in Jerusalem einzieht. Du jubelst und wedelst mit einem Palmzweig.

START

ZIEL



Osternacht am 31. März

Der Chor „Lucht in Düstern“ arbeitet wieder fleissig an der neuen Osternacht. In dem Gottesdienst, der in völliger Dunkelheit um **06:00 Uhr** beginnt, wird am Anfang an das Leiden und Sterben erinnert. Dann, während wir von der Auferstehung singen, lesen und beten, wird es hell und wir gehen am Ende in den neuen Ostermorgen. Ein Kerzenritual ist auch immer dabei, bei dem wir die Flamme von der neuen Osterkerze weitergeben an die Kelchlichte der Besucher. Der Osternachtsgottesdienst ist auch ein möglicher Tauftermin. Im Anschluss soll es auch wieder ein Osterfrühstück im Gemeindehaus geben. Herzliche Einladung an alle Neugirigen im Südkreis.

Kindergarten-Das Arche Team

Das Team der Arche Noah stellt sich vor: Nicole Dannemann, Kita-Leitung der Arche und Luisa Petri, beide Erzieherinnen, arbeiten zusammen mit der Auszubildenden Sonja Beekmann in der Elefantengruppe. Es können bis zu 25 Kinder in dieser Gruppe betreut werden. Aktuell gibt es in dieser Gruppe zwei freie Plätze. Die Erzieherin Annika Schmidt arbeitet in der Tigergruppe mit Jannik Parsch zusammen, der sich im Anerkennungsjahr zum Erzieher befindet. In dieser Kleingruppe werden aktuell die maximale Kapazität von 10 Kindern betreut. Tatkräftig wird das Team von den Vertretungskräften Helga Oltmanns und Santje Behrends-Scheid-

weiler, beide Erzieherinnen, unterstützt. Aktuell wird eine zuverlässige und freundliche Putzperle für die Kita gesucht. Wer Zeit und Lust hat, die Spuren der kleinen Arche Kids zu beseitigen, darf sich gern beim Arche Team melden. Auch gibt es die Chance, ab dem Sommer 2024 ein FSJ oder eine Ausbildung zur Sozialpädagogischen Assistent/in oder der Erzieher/in zu machen. Das Team der Arche Noah freut sich auf Bewerbungen.



*Oben v.l. Helga Oltmanns, Nicole Dannemann (Kita-Leitung), Luisa Petri, Jannik Parsch
Unten v.l. Annika Schmidt, Santje Behrends-Scheidweiler, Sonja Beekmann*

Kindergarten-Familiengottesdienst am 14. April

Kindgerecht und festlich soll der Kindergartengottesdienst im April in Marx werden. Mehr steht noch nicht fest. Der Kindergarten Arche Noah in Marx hat mit der Kirche und dem angrenzenden Gemein-

degelände die wunderbare Möglichkeit, am **14.04.** je nach Wetterlage unter dem Kirchendach oder unter freiem Himmel zu feiern. Eingeladen sind alle Gemeindeglieder jeden Alters. Wir ehren die Kinder und ihre Familien, wenn wir an ihrem Festgottesdienst teilnehmen.

Spielkreis Marx

In unserem Spielkreis können wieder Kinder (Alter ab ca. 15 Monate) aufgenommen werden. Der Spielkreis findet **dienstags und mittwochs von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr** statt. Es wird dort gespielt, gemalt, gesungen, gebastelt und ein gemeinsames Frühstück eingenommen. Ausserdem wird im Pfarrgarten gespielt und es werden kleine Ausflüge gemacht. Die vier ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen (Bianca Weidhüner, Manuela Wilken, Jana Jalaß, Marlies Vinup) betreuen die Kleinen und freuen sich auf neue Spielkreiskinder. Anmeldung bitte bei Bianca Weidhüner unter Tel.: 04465-9775333.

Wer Zeit und Lust hat, im Spielkreis als Mitarbeiter(in) zu helfen, der kann sich gerne bei Bianca Weidhüner melden.



Himmelfahrt unter dem großen Baum in Etzel am 9. Mai

Wie schon seit mehreren Jahren möchten wir wieder gemeinsam mit allen Südkreisgemeinden Himmelfahrt in Etzel feiern. Etzel liegt im Mittelpunkt des Südkreises, und die Anreise soll für alle Gottesdienstbesucher der Südkreisgemeinden, auch per Fahrrad, möglich sein. Deswegen beginnt der Gottesdienst auch erst um **11:00 Uhr**. Die Posaunenchöre des ganzen Südkreises sind gebeten, uns kräftig musikalisch zu unterstützen. Auch die Texte und Gebete sollten aus allen Südkreisgemeinden zusammengetragen werden, nicht nur von den Pastoren. Das Thema ist: „Was steht ihr da und guckt zum Himmel?“ Guckt nicht nach oben, sondern guckt in die Welt! Nicht da, wo der Himmel ist, ist Gott, sondern da wo Gott ist, ist der Himmel. Wer Interesse hat, dabei mitzuwirken, möge sich bitte bei Pastorin Kern-Groen melden 04465 8101.

In beiden Gemeinden gab's ein Krippenspiel

Nach den Schwierigkeiten in den Coronajahren gab es doch noch einmal in beiden Kirchengemeinden ein Krippenspiel am Heiligabend. Die Etzeler Familien und Besucher danken sehr den Konfirmanden für ihren Einsatz, und die Marxer Familien und Besucher danken Venja Vinup und Janna Feyen für das Organisieren und Einstudieren. Die Krippenspielkinder in beiden

Orten waren glücklich und sehr stolz, dass ihnen dieser Weihnachtsauftritt so gut gelungen ist. Zauberhafte Schauspieltalente konnten wir bewundern. Schade, dass sie nicht auch im Sommer etwas aufführen.



Neujahrsempfänge in Marx und Etzel

Die Neujahrsempfänge der beiden Gemeinden waren gut besucht. Die Frauenrunde hatte die Jahreslosung in einem kleinen Heftchen mit Zuckerherzen künstlerisch umgesetzt und verteilt. Der Chor „Lucht in Düstern“ unter der Leitung von Freddy Hinrichs hatte das neue Jah-

reslosungslied eingeübt und präsentierte es den Gemeinden in seiner vollen Länge. Dadurch hatten es die Gottesdienstbesucher schon einmal gehört und konnten dann die Kurzversion des Liedes „Alles in Liebe“ auch gleich mitsingen, die uns durch dieses Jahr begleiten soll.

In Marx wurde der Gottesdienst zusätzlich vom Gitarrenkreis mitgestaltet, dessen Lieder direkt zu Herzen gingen. Anschließend hatten die Kirchenvorsteher (in Etzel auch die Konfirmanden) Tee und Krintstut bereitgestellt und der Jahresrückblick mit Fotos wurde von Pastorin Kern-Groen präsentiert. Bei beiden Feiern besuchten uns Bürgermeister, Ortsvorsteher und die Vertreter der örtlichen Ver-



eine, und wir fühlten uns sehr geehrt. Alle waren rundherum zufrieden und glücklich.

Konfirmation

Am **21. April. um 10:00 Uhr** ist es so weit:

In Etzel werden konfirmiert:

Steffen Hayen, Möhleneck 5

Jan Hinrichs, Möhleneck 15

Nils Hinrichs, Haferlander weg 4a

Sophie Schepker, Etzeler Dorfstr.51

Und am **28. April um 10:30 Uhr** werden in Marx konfirmiert:

Rieke Bohlen, Schweinebrücker Weg 8a

Nora Weyerts, Streeker str. 35

Maren Sievers, Tüschchen Fennen 18

Franziska Janssen, Hopelser str.9

Pia Janßen, Ginsterweg 8

Foto der Konfirmandenfahrt im Redaktionellen Teil von „**Gödens & Horsten**“

In ihrem Konfirmandenunterrichtsjahr haben sie unsere Kirchengemeinden bereichert, besonders beim Krippenspiel, aber auch mit vielen anderen tatkräftigen Einsätzen. Wir hoffen, dass sie Lust haben, auch weiterhin gelegentlich zu helfen.

David und Goliath

Die Spurensuche traf sich am 13. Januar zur Geschichte von David und Goliath. Beide wurden von Puppen repräsentiert, die draußen versteckt waren. Eine Spur aus Rohwolle führte zu David, dem Schafhirten. Und eine Spur aus Alufolienstreifen

führte zu Goliath, dem Soldaten mit der Metallrüstung. Den Kindern wurde Mut gemacht, dass Gottvertrauen manchmal besser hilft als Waffen, und dass nicht immer der Stärkere gewinnt.

Bastelaktion

Die Frauenrunde wurde aktiv, als noch alle anderen Gruppen in den Winterferien waren. Da wurde vorgedrucktes Pergamentpapier und Tonpapier geschnitten, gefaltet, geklebt, mit roten Bändchen aneinandergebunden, mit Zuckerherzen gefüllt, mit einem Kreuz und Jahreszahlen versehen und mit Herzchen beklebt. Wunderschöne grüne Jahreslosungsheftchen sind entstanden, die an alle Gemeindeglieder bei den Neujahrsempfängen verteilt wurden. Es sind noch ca. 40 davon übrig. Wer noch eins möchte, kann es sich bei Pastorin Kern-Groen abholen.

Geburtstagstreff

Am 18. Januar wurde wieder zum Geburtstagstreff eingeladen. Hansjürgen Renken war zum Glück frühzeitig da und hat für eine sichere Landung der Gäste gesorgt. Therese Renken hatte inzwischen den Tee bereitet, die Tassen hatte das Ehepaar schon am Vormittag aufgestellt. Grete Eden hatte für allerleckersten frischen Kuchen gesorgt. Und so wurde es ein sehr geselliger und festlicher Nachmittag, wo die Besucher so vertieft waren in ihre Gespräche, dass sie am liebsten noch viel länger dageblieben wären.

Übersicht der Gruppen & Kreise in Etzel und Marx

Krabbelgruppe Marx 1	donnerstags 10:00 - 11:30 Uhr (außer in den Ferien) Annika Wichmann 0152 04908492
Spielkreis	dienstags & mittwochs 09:00 - 11:25 Uhr Bianca Weidhüner 04465 9775333
Frauenrunde	jeden 2. Mittwoch im Monat 14:00 Uhr Helga Beekmann 1350 / Hannelore Langer 410
Frauenkreis	1. Dienstag im Monat um 14:00 Uhr Edeline Koops 689
Posaunenor	mittwochs um 18:30 Uhr Meike Eilers 04453 1385
Gitarrenkreis	mittwochs um 19:30 Uhr Anita Arians 8839
„Lucht in Düstern“	freitags 20:00 Uhr Freddy Hinrichs 0176 92178052
Besuchsdienst Marx	Rena Schoone 8548
Gesprächskreis	Anja Janke 04452 948761
Plattdeutscher Arbeitskreis	Jibbe-Edo Ahlrichs 04944 990893
Besuchsdienst Etzel	Anne Conrads 1204
Kinderkirche Etzel	2. Sonntag im Monat um 10:00 Uhr (nicht in den Ferien) Astrid Noosten 9776531
Krabbelkreis Etzel	mittwochs, 9:00 Uhr Melanie ter Vehn 9776463

Detaillierte Informationen zu den Gruppen und Treffen erfragen Sie bitte bei den Gruppenleiter*innen.

Aktuelles aus den **Kirchengemeinden Etzel & Marx** gibt es hier:

<https://kirche-marx-etzel.wir-e.de>



RÜCKBLICK

Weihnachtsmarkt

Am 17.12. beteiligte sich die Kirchengemeinde Friedeburg mit einer Andacht am Friedeburger Weihnachtsmarkt. Drei Adventslieder, adventlich-nachdenkliche Gedanken von Pastor Jörg Janköster und ein gemeinsames Gebet sorgten inmitten der schon fertig aufgebauten Buden für einen stimmungsvollen Auftakt.



Heiligabend

(Text von Helga Müller)

An Heiligabend war die Predigt zur Geburt Jesu einmal ganz anders. Nicht die eigentliche Geschichte aus der Bibel stand im Vordergrund, sondern es wurde die Frage gestellt: Wie war wohl am ersten Heiligen Abend die Stimmung im Stall von Bethlehem zwischen Maria und Josef? War es eine stimmungsvolle Nacht oder waren die beiden mit dieser Situation vielleicht überfordert?

Wie geht es uns, wenn Weihnachten vor der Tür steht? Steht das eigentliche Fest,

nämlich die Geburt von Jesus, noch im Vordergrund? Lassen wir uns nicht zu sehr von außen beeinflussen und können darum nicht zur Ruhe kommen, um uns auf die Ankunft Jesu einzulassen? Weihnachten ist das Fest der Liebe und die Geburt von Jesus bringt der ganzen Welt eine Friedensbotschaft! Diese Botschaft soll uns stärken, menschlich und barmherzig zu sein.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von den drei Sängerinnen: Ruth Thurm, Anne-Rieke Thurm und Ann-Kathrin Mehrens und wunderbaren Klängen auf der Orgel mit Matthias Müller begleitet.



Sternsinger

Die Kirchengemeinde hat sich auch in diesem Jahr wieder an der Sternsinger-Aktion beteiligt. Ein herzliches Dankeschön geht an Marie Kreitschmann, Margot Hermann, Saskia Manten-Tuil und die teilnehmenden Kinder. In Friedeburg sammelten die Sternsinger 1.060,00 Euro für die Be-

wahrung der Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung in Amazonien. Insgesamt kamen bei der Sternsinger-Aktion in der katholischen Kirchengemeinde Neustadtgödens ungefähr 3000 Euro zusammen.



Martin-Luther-King-Gottesdienst und Gründungsfest

(Text von Helga Müller)

Am 14.01.2024 feierten wir das Gründungsfest des neuen Fördervereins der Kirchengemeinde Zum Guten Hirten.

Als Auftakt gab es einen Musical-Gottesdienst zum Gedenken an Martin Luther King, der vom Chor „Hand in Hand“ gestaltet wurde. Die Überschrift lautete: „ICH HABE EINEN TRAUM!“ Sowohl mit Gesang, als auch in Textform wurde der Traum von Martin Luther King nahegebracht. Eine Vision, für die sich in der Gegenwart viele Menschen weltweit einsetzen: Jede und jeder soll die gleichen Rechte haben, mit Respekt behandelt und nicht ausgegrenzt werden, egal ob schwarz oder weiß, ob Frau oder Mann

oder welcher Glaubensgemeinschaft wir angehören.

Es war ein gelungener Gottesdienst, der zum Nachdenken anregte und musikalisch für Gänsehaut-Momente sorgte. Im Anschluss gab es in gemütlicher Runde, bei Tee, Kaffee und Kuchen, Informationen von Pastor Jörg Janköster, welche Projekte der neue Förderverein in Zukunft unterstützen kann.



Freiwilliger Kirchenbeitrag

Der Freiwillige Kirchenbeitrag 2023 wurde für die Öffentlichkeitsarbeit gesammelt. Viele Gemeindemitglieder haben diesen Zweck durch ihre Spende unterstützt. Der Kirchenvorstand bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, die zu einem tollen Gesamtergebnis von mehr als 3000 Euro beigetragen haben.

Fotokalender „Friedeburg ist schön“

Der Fotokalender „Friedeburg ist schön“ war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Insgesamt wurden 154 Exemplare verkauft, ein neuer Rekord. Nach Abzug der Kosten ergibt sich ein Erlös von knapp 1100 Euro, mit dem die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der eigenen Gemeinde gefördert wird. Für 2025 ist eine Neuauflage geplant. Alle, die gerne fotografieren, können sich also gerne wieder auf die Suche nach passenden Fotomotiven in und um Friedeburg machen.

AUSBLICK

Kirchenvorstandwahl

Die Kirchenvorstandwahl 2024 findet erstmals als allgemeine Briefwahl statt. Das bedeutet: Alle Wahlberechtigten haben schon im Februar die Wahlunterlagen per Post nach Hause geschickt bekommen. Die fertig ausgefüllten Stimmzettel können in dem dafür vorgesehenen Brief-

wahlumschlag noch bis zum **10.03.2024** im Pfarrbüro abgegeben werden. Außerdem kann die Stimme am Wahltag im Wahllokal abgegeben werden. Dieses ist am **10. März von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr** geöffnet.



Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2024-2025

Die Anmeldung zum Konfirmandenjahr 2024-2025 findet am **13.03.2024 von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr** im Kirchzentrum am Endelweg statt. In dieser Zeit können die Anmelde-Unterlagen abgeholt oder gleich vor Ort ausgefüllt werden. Pastor Jörg Janköster steht für alle Fragen bereit. Weitere Informationen sind auf der Internetseite der Kirchengemeinde Friedeburg zu finden: **www.kirche-friedeburg.de**. Wer am 13.03. keine Zeit hat, kann sich die Anmelde-Unterlagen auch online abrufen.

Konfirmationen

Das Konfirmandenjahr 2023-2024 wurden von den Kirchengemeinden Friedeburg und Reepsholt gemeinsam gestaltet. Aus beiden Kirchengemeinden zusammen haben 31 Konfirmandinnen und Konfirmanden teilgenommen. Höhepunkt war die Konfirmandenfreizeit vom 23.02. bis 25.02.2024 in Osnabrück.

Die 20 Jugendlichen aus Friedeburg stellen sich am **10.03.2024 um 10:00 Uhr** mit einem Gottesdienst zum Thema „Frieden“ der Gemeinde vor. Ihre **Konfirmation findet dann am 07.04.2024 um 9:30 Uhr und 11:30 Uhr** in der Kirche Zum Guten Hirten in Friedeburg statt.

Konfirmiert werden 2024 in Friedeburg: 09:30 Uhr

- Claas Ahrenholtz, *Margaretenstr. 41*
- Kimberly Soraya Alting, *BGM-Eggers-Str. 36A*

- Fabian Apel, *Speckmannskamp 18*
- Theite Crevecoeur, *Speckmannskamp 14*
- Solyn Düx, *Obstgarten 11*
- Pia Glomme, *Friedeburger Hauptstr. 100*
- Maya Oldenettel, *Strooter Gast 5*
- Mika Raida, *Friedeburger Hauptstr. 2*

11:30 Uhr

- Lina Bunting, *Am Wall 5*
- Jannick Coordes, *Sandweg 6*
- Hepke Diekmann, *Mickenbarger Weg 79*
- Maira Faß, *Bürgermeister-Eggers-Str. 42*
- Leonie Gerjets, *Gartenstraße 5, 26409 WTM*
- Jonas Giemsch, *Friedeburg*
- Lukas Heintke, *Bürgermeister-Eggers-Str. 24*
- Linus Köster, *Kluthkämpe 1*
- Mika Mollenhauer, *Neue Kämpe 4*
- Fenna Strömer, *Russlandweg 45*
- Lasse Suttner, *Speckmannskamp 4*
- Thiera Tuil, *Hoher Weg 9*



Übersicht der Gottesdienste in den Südkreis- Kirchengemeinden

Datum	Etzel 10:00 Uhr	Marx 10:30 Uhr	Friedeburg 10:00 Uhr	Gödens 10:00 Uhr	Horsten 10:30 Uhr	Reepsholt 10:30 Uhr	Wiesede 10:00 Uhr
03.03.	Vorstellungs-G (Pn. Kern-Groen)		GmA (P. Janköster)		KK mT (P. Birkholz-Hölter + Team)	Vorstellungs-G der Konfirmanden + Begrüßung der neuen Konfirmanden	
10.03.	9:30 Uhr KurzG (Pn. Kern-Groen) anschl. Wahl 10:00 Uhr KK (Noosten)	11:00 Uhr GmT (Pn. Kern-Groen) anschl. Wahl	Vorstellungs-G (P. Janköster)	G (P. Birkholz-Hölter)		Fest-G zum 40. Jubiläum des Posaunenchores	
17.03.			G (Lektorinnen Grambole und Thurm)		G (Ln. Oncken)		
24.03.	G (Pn. Kern-Groen)		G (Präd. Rieken)	G (Ln. Oncken)			G zum Palmsonntag
28.03.			19:00 Uhr Festliches Abendessen mit Abendmahl		19:00 Uhr Tischabendmahl (Präd. Rieken)	14:30 Uhr G mit Frauen- und Männerkreis im Gemeindehaus	
29.03.	9:30 Uhr GmA (Pn. Kern-Groen)	11:00 Uhr GmA (Pn. Kern-Groen)	15:00 Uhr Parkplatzandacht (P. Janköster)		G (N.N.)	Musikalischer GmA mit B.Brodisch und Chor	
31.03.	OsterG (Pn. Kern-Groen)	6:00 Uhr Osternacht (Lucht in Düstern)	Fest-G zu Ostern (P. Janköster)	G mit Posaunenchor + anschl. Osterfrühstück (P. Müller)		FamG + Ostereiersuchen	
01.04.					G (P. Birkholz-Hölter)		
07.04.	G (Präd. F.Janßen)		9:30 & 11:30 Uhr Konfirmationen (P. Janköster)		KK (KK-Team)		
13.04.						17:00 Uhr Konfi-GmA mit Chor Kontrapunkt	
14.04.	KK (Noosten)	FamG (KiGa Arche Noah Marx)	11:00 Uhr Fam-G (Team)	G (Ln. Oncken)		10:00 Uhr Konfirmation	
20.04.		19:00 Uhr Konfirmationsabendmahl (Pn. Kern-Groen)					
21.04.	FestG zur Konfirmation (Pn. Kern-Groen)		GmA (P. Janköster)		Konfirmation (P. Birkholz-Hölter)		G (L.)
28.04.		FestG zur Konfirmation (Pn. Kern-Groen)	G (Ln. Janßen)	GmT (P. Birkholz-Hölter)		G mit Chor Kontrapunkt	
05.05.		G (Präd. F.Janßen)	G (Dn. Pendias)	Konfirmation (Pn. Kern-Groen)	KK (KK-Team)	G (L.) in Wiesede	
09.05.	11:00 Uhr FestG zum Himmelfahrtstag für den ganzen Südkreis in Etzel unter dem großen Baum in Pastors Tun, anschl. Grillen						
12.05.	KK (Noosten)		G (P. Janköster)	G (Ln. Oncken)		Fest-G Verabschiedung und Einführung der neuen Kirchenvorstände	
19.05.	9:30 Uhr PfingstG (Pn. Kern-Groen)	11:00 Uhr PfingstG (Pn. Kern-Groen)	GmA (L. Becker)		G (L. Melles)		
20.05.	11:00 Uhr Ökumen. Freiluft-G an der Wedelfeldmühle in Neustadtgödens (Pn. Kempke + Gem.-Ref. Gauda)						
26.05.		G (Pn. Kern-Groen)	G (P. Janköster)		G (L. Melles)		

Abkürzungen: G = Gottesdienst, GmA = Gottesdienst mit Abendmahl, GmT = Gottesdienst mit Taufen, FamG = Familiengottesdienst, KK = Kinderkirche, NN = Nicht Namentlich
Alle Angaben ohne Gewähr! Änderungen entnehmen Sie bitte auch den Internetseiten der Kirchengemeinden sowie der regionalen Presse.

Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern

Die Kirchengemeinde Friedeburg lädt in der Karwoche und an Ostern zu folgenden Gottesdiensten ein:

Gründonnerstag, 28.03. um 19:00 Uhr:
Festliches Abendessen mit Abendmahl (Eine Anmeldung ist telefonisch über das Pfarramt oder online über die Internetseite der Kirchengemeinde möglich.)

Karfreitag, 29.03. um 15:00 Uhr:
Parkplatzandacht. (Bei schlechtem Wetter findet die Andacht in der Kirche statt.)

Ostersonntag, 31.03. um 10:00 Uhr:
Festgottesdienst



Gemeindefest

In diesem Jahr feiert die Kirchengemeinde wieder ein Gemeindefest – und zwar am **16.06.2024**. Der alte Kirchenvorstand wird im Rahmen des Gemeindefestes verabschiedet und gleichzeitig werden die neuen Kirchenvorsteher/innen in ihr Amt eingeführt.

Familiengottesdienst

Die Kirchengemeinde Friedeburg lädt am **14.04. um 11:00 Uhr** zu einem Familiengottesdienst für Jung und Alt ein. Der Gottesdienst trägt die Überschrift „Echt schaf“, denn am zweiten Sonntag nach Ostern stehen traditionell die Erzählungen vom guten Hirten und seinen Schafen aus der Bibel im Mittelpunkt.

KirchenKids

An den **Freitagen 08.03., 12.04. und 03.05.** treffen sich die Kids ab dem Grundschulalter um **17:00 Uhr** beim Kirchzentrum am Endelweg um die Geschichten von Jesus spielerisch zu erleben.



Übersicht der Kreise & Gruppen

Handarbeitskreis	14-tägig montags 15:00 - 17:00 Uhr Anne Janßen 8345
Besuchsdienst	3 bis 4 Treffen pro Jahr Brigitte Vögt 942559
Blau-Kreuz-Gruppe	1. und 3. Dienstag im Monat, 19:00 - 21:00 Uhr Annegret Best 04948 1258
Bibelkreis	1 x im Monat mittwochs, 19:30 bis 21:00 Uhr Jörg Janköster 8877
Teamer	1 x im Monat mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr Jörg Janköster 8877
„Ich schenke Dir Zeit“-Gruppe	donnerstags, 16:00 - 18:00 Uhr Ruth Thurm 8939
Gitarrenkreis (Erwachsene)	mittwochs, 16:00 - 17:00 Uhr Ruth Thurm 8939
KirchenKids / Kinderkirche	1 x im Monat freitags 17:00 - 18:30 Uhr Janina Schramm 9455030
Ambulanter Hospizdienst	6 Treffen pro Jahr montags um 19:00 Uhr Sabine Linke 0173 6729006

Aktuelles aus der **Kirchengemeinde Friedeburg** gibt es hier:
www.kirche-friedeburg.de



Wir sind für Sie / Euch da!



Pastor Jörg Janköster Klaus Coordes Birgit Janßen Sabine Linke Amelie Rösing Heide Schmitz Janina Schramm

Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Friedeburg

Fortsetzung auf der nächsten Seite



Konfirmanden und Konfirmandinnen

Diesmal nehmen die Hinweise auf die Konfirmanden und Konfirmandinnen einen großen Raum ein.

Am 4. Februar haben sich die Jugendlichen für den Jahrgang 2024/2025 nach dem Gottesdienst im Horster Gemeindehaus angemeldet. Die „Neuen“ aus Horsten und Gödens wurden am 25. Februar im Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Alten Pastorei in Neustadtgödens begrüßt.



Am **21. April um 10:30 Uhr** werden in der Horster Kirche von P. Birkholz-Hölter konfirmiert:

Diana Engelbrecht, *Am Hilgenlandsacker 16*

Femke Kampen, *Tölens 4*

Jolina Rosanowski, *Hohemoor 1*

Leandra Hönig, *Am Warfacker 17*

Leon Wilken, *Alter Postweg 6*

Raphael Vagts, *Am Marxer Acker 15*

Am **5. Mai um 10:00 Uhr** konfirmiert Pn. Kern-Groen in der Kirche in Neustadtgödens:

Alberta Bos, *Wedelfeld 2, Altgödens*

Carina Möhlmann, *Pörtlnerweg 1, Gödens*

Dustin Lehmann, *Brückstr. 51, Neustadtgödens*

Lena Tholen, *Gödens 3, Neustadtgödens*

Levi Zinniel, *Ostlandstr. 15, Neustadtgödens*

Noel Zieske, *Altgödens 2, Sande*

Tobias Grahlmann, *Gödenser Str. 31a, Dykhausen*

Gottesdienst am Jahresanfang zur Jahreslosung

Da in Absprache mit dem Bürgerverein leider kein Neujahrsempfang mehr stattfindet, haben wir am 14. Januar einen Gottesdienst zur Jahreslosung gefeiert. Der Kirchenvorstand gab einen Rückblick auf das vergangene Jahr und schaute voller Zuversicht auf das kommende Jahr mit der Wahl eines neuen Kirchenvorstandes und dem hoffentlich baldigen Ende der Vakanz. Nach dem Gottesdienst trafen sich die leider wenigen Besucher noch zu einem Glas Sekt oder Orangensaft und plauderten in lockerer Runde über „Gott und die Welt“.

Erste-Hilfe-Kurs für Kirchenvorsteher*innen und Mitarbeiter*innen

Am 25. November 2023 trafen sich mehrere Mitglieder der Kirchenvorstände Gödens und Horsten sowie einige Mitarbeitende zu einem Erste-Hilfe-Kurs in der Alten Pastorei in Neustadtgödens. Die Landeskirche hat empfohlen, dass jede*r, der mit Gruppen oder Kreisen arbeitet,

diesen Kurs besuchen sollte. Der Ausbilder von der Berufsfeuerwehr in Oldenburg hat uns in einem intensiven und interessanten Tag viel Wissenswertes zu diesem wichtigen Thema vermitteln können.



Gründonnerstag

Am **28. März um 19:00 Uhr** laden wir herzlich zum Tischabendmahl in das Horster Gemeindehaus ein. Wir wären für eine Anmeldung dankbar, dazu werden wir ab 11. März in folgenden Geschäften Listen auslegen: STILECHT und Raiffeisen in Horsten, Ina's Lädchen in Neustadtgödens. Ab diesem Termin kann man sich auch im Regionalen Kirchenbüro in Neustadtgödens anmelden, wir werden auch eine online-Anmeldung ermöglichen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Dankeschön an die Krippenspielkinder und die Sternsinger

Der Kirchenvorstand Gödens sagt „Dankeschön“ an die Kinder der 3. und 4. Klasse der Grundschule Neustadtgödens, die beim Krippenspiel am Heiligabend um 15:00 Uhr mitgespielt haben. Der Schulleitung ebenfalls ein „Dankeschön“ für die tatkräftige Unterstützung.

Ein herzliches „Dankeschön“ geht auch an die tüchtigen Sternsinger und die Begleitpersonen, die am 07. Januar durch unsere Kirchengemeinden Horsten und Gödens gezogen sind und an die Spender: Es konnte im Raum Friedeburg insgesamt € 2.810,00 für die Aktion „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ gesammelt werden.



Standsicherheitsprüfung

Die Kirchenvorstände der Ev.-luth. Kirchengemeinden Horsten und Gödens weisen darauf hin, dass im Rahmen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht die einmal jährlich durchzuführende Prüfung zur Standsicherheit aller Grabmäler durchgeführt wird:

-auf dem Friedhof der **Kirchengemeinde Horsten am 02.04.2024 um 16:30 Uhr** und

-auf dem Friedhof der **Kirchengemeinde Gödens am 19.04.2024 um 10:00 Uhr.**

Passionsandachten der Sander Ökumene

Herzliche Einladung zu den Passionsandachten:

Mittwoch, 06.03.2024 18:00 Uhr

St. Magnus Kirche/Sande

Leitung: Gemeindefereferent Gauda

Mittwoch, 13.03.2024 18:00 Uhr

Ev.-luth. Kirche/Neustadtgödens

Leitung: P. Birkholz-Hölter

Mittwoch, 20.03.2024 18:00 Uhr

Kath. St. Bonifatius-Kirche/Sande

Leitung: Pf. Bolten

Ausstellung Ölmalerei

Zum ersten Mal wird die Gruppe „Ölmalerei“ am **Sonntag, 13. April**, zu verschiedenen Themen ihre Bilder in der Pastorei,

Brückstr. 34, ausstellen. Die Malfrauen zeigen ihre Werke in der Zeit von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr und freuen sich auf ihren Besuch bei Tee, Kaffee und Kuchen.

Einladung zu Wortgottesdiensten

Die kath. Kirchengemeinde St. Joseph feiert an jedem **zweiten Samstag im Monat um 16:00 Uhr** einen Wortgottesdienst in der Kirche in Neustadtgödens. Die Pfarrgemeinde St. Joseph Neustadtgödens lädt uns, die Kirchengemeinden Gödens und Horsten, sowie alle Christen zu diesen Gottesdiensten herzlich ein (**09.03., 13.04. und 11.05.2024**). Vor jedem Gottesdienst findet im dortigen Gemeindehaus ab 15:00 Uhr eine Kaffeetafel statt. Auch hierzu sind wir herzlich eingeladen.

Weltgebetstag

...durch das Band des Friedens

Der Weltgebetstag wird in jedem Jahr von einem anderen Land vorbereitet. In diesem Jahr haben Frauen aus Palästina den Gottesdienst gestaltet. Der Weltgebetsstag wird gefeiert am **Freitag, 01. März, um 19:00 Uhr** in der ev.-ref. Kirche in Dykhausen. Herzliche Einladung hierzu!

Konfirmandenfreizeit ins Glück

Vom 9.-11. Februar haben sich 22 Konfirmand*innen aus Etzel, Gödens, Horsten und Marx, auf die Suche nach dem großen Glück gemacht. Nur wenige Kilometer von ihren Wohnorten entfernt, im

Schullandheim Fahrenkamp, konnten sich die Mädchen und Jungen auf ihre Vorstellungsgottesdienste und natürlich auf die bevorstehenden Konfirmationen vorbereiten. Das Thema der Tage war „Glück“ und davon steckte überall sehr viel. Viele gemeinsame Spiele, eine Nachtwanderung mit Fackeln, Lagerfeuer und das gemeinsame Kochen wird allen noch lange in Erinnerung bleiben. Jetzt sind die Konfirmand*innen bereit, das Glück in die Welt zu tragen!



Aktuelles aus der **Kirchengemeinde Gödens** gibt es hier:
<https://kirchengemeinde-goedens.wir-e.de/>



Übersicht der Kreise & Gruppen in Gödens

Gemeindefrühstück	13.03. 10.04. 08.05.2024 um 9:00 Uhr mit Anmeldung bei Anita Gellesch 04422 3258
Frauenkreis	jeweils nach Absprache mit Therese Blitz 04422 50917
Lesekreis	11.03.2024 um 19:30 Uhr Erna Löhr 04422 5281
Posaunenchor	donnerstags 19:30-21:00 Uhr nach Absprache Frank Rimkus 04454 1481
Oekumenisches Gebet	jeden 3. Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr in der katholischen Kirche
Seniorenkreis	27.03. 24.04. 22.05.2024 um 15:00 Uhr Anita Gellesch 04422 3258

Aktuelles aus der **Kirchengemeinde Horsten** gibt es hier:
<https://horsten.wir-e.de>



Übersicht der Kreise & Gruppen in Horsten

Besuchsdienstkreis	18.03.2024 um 19:00 Uhr Belinda Glienke 04453 2370
Instrumentalkreis Kirchenchor	Nach Absprache dienstags um 19:15 Uhr im Gemeindehaus Onke Melles 04453 2557
Konfirmand*innen	Doris Hempel 04453 4836586
Unser Kirchentreff	21.02. 20.03. und 17.04.2024 jeweils um 16:00 Uhr
„Wir für Horsten“	Maria Döldissen-Schlömer 04453 1269 Hanna Berner 04453 3757
Spielenachmittag für Kinder	jeden 2. Samstag im Monat, 15:00 – 17:00 Uhr Nicole Onken 04453 4839123



Rückblick:

Seniorenadvent

Mit vielen Senioren, vollen Gemeindehäusern in Wiesede und Reepsholt und einem tollen Programm für diese Nachmittage konnten die pol. Gemeinde Friedeburg und Kirchengemeinde vergnügt und abwechslungsreich Advent feiern. Großes Dankeschön allen, die mit vorbereitet und die Senioren erfreut haben.



Weihnachten

Die Gottesdienste zu Heiligabend konnten trotz der Erkrankung unserer Pastorin Frau Barth dank der Lektorinnen Iris



Gieseck, Elke Goetz und Kinderchorleiterin Anita Arians, unseren Mitarbeitenden und dem Kirchenvorstand, wie geplant durchgeführt werden. Die Konfirmanden gestalteten in Wiesede und Reepsholt weihnachtliche Szenerien und setzten so das Fest in ein besonderes Licht. Herzlichen Dank für die tollen Gottesdienste.



An den Weihnachtsfeiertagen hatten wir eine offene Kirche mit beleuchteten Weihnachtsbäumen und leiser Musik, die einlud unsere St. Mauritiuskirche zu besuchen und zu verweilen. Dieses Angebot ist von der Gemeinde sehr gut angenommen worden. Zahlreiche Familien haben über Weihnachten bis ins neue Jahr die Kirche besucht.

Der Gottesdienst zum Jahresabschluss wurde von der Lektorin Hanne Onken aus Neustadtgödens geleitet. Wir danken, dass sie so kurzfristig die Aufgabe übernehmen konnte.

Visitation

Die geplante Visitation im Februar musste leider verschoben werden. Ein neuer Termin ist in Planung.

Winterkirche im Gemeindehaus

Von der Familie Heinz Möhlmann wurde uns freundlicherweise eine Orgel zur Verfügung gestellt, damit wir jetzt auch dort musikalische Möglichkeiten haben.



Gastkonzert Blasorchester Friesland

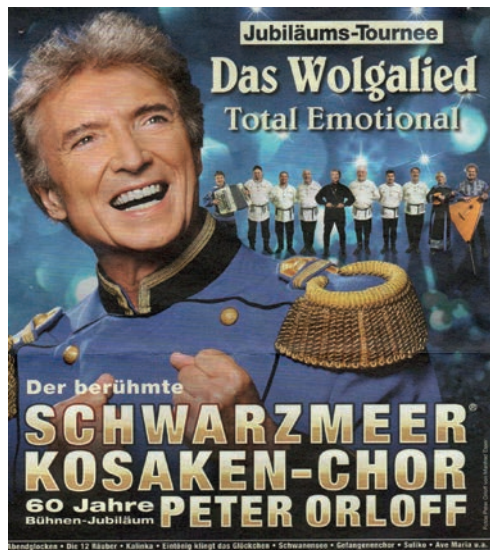
Am Sonntag den 28.01.24 gastierte das Blasorchester Friesland mit 35 Musikern in der Reepsholter Kirche.



Vor über hundert Gästen begeisterte das Orchester mit einem bestens arrangierten Pottpourri aus Pop- und Filmmusik sowie Musicals und klassischer Literatur. Unter der musikalischen Leitung von G. Glenwinkel waren Musiker, sowie Gäste nachhaltig beeindruckt.

Peter Orloff und der Schwarzmeer-Kosaken Chor

Auch dieses Jahr wurde wieder ein vielseitiges Programm aufgeführt. Herzstück des Konzerts waren Lieder aus der russischen und ukrainischen Musikliteratur. Darunter „Abendglocken“, „Ich bete an die Macht der Liebe“, „Kalinka“ und mehr. Das begeisterte Publikum wurde so auf eine musikalische Reise von Kiew bis St. Petersburg mitgenommen.



Ausblick

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Wir begrüßen die „Neuen“ im Vorstellungsgottesdienst der „ALTEN“ Konfis am **Sonntag, den 03. März 2024, 10:30 Uhr** in der St. Mauritiuskirche Reepsholt. Herzliche Einladung auch an Eltern und Familien.

40 Jahre Posaunenchor Reepsholt

Am 10.03.2024 um 10:30 Uhr

1984 wurde hier in Reepsholt der Posaunenchor gegründet. Ein Grund für uns dankbar zurückzublicken, fröhlich Gottesdienst zu feiern und im Anschluss mit der Gemeinde bei Tee und Snacks über Erlebnisse zu fachsimpeln wie z.B. vergessene Mundstücke, falsche Noten, verpatzte Einsätze und die vielen, vielen schönen Begegnungen auf den Kirchentagen, Bläserfreizeiten, Landes- und Bundesposaunenfesten und hier in der Gemeinde bei Gottesdiensten, Ständchen, Konfirmationen, Adventskonzerten usw. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde mit uns zu feiern.



Auf dem Foto fehlen: Dirk, Florian, Heinz, Johanne, Katharina und Relief

Kirchenvorstandswahl

Am **Sonntag, den 10. März 2024**, findet ebenfalls die Wahl zum Kirchenvorstand statt. Wir sind in der Moderne angekommen und deshalb haben Sie die Möglichkeit online zu wählen, den Wahlbrief per Post ins Gemeindehaus Reepsholt, Frieslandstraße 3 zu schicken, oder Ihren Wahlbrief am o.g. Wahlsonntag in die Urne von **11:30-13:30 Uhr** beim Wahlvorstand in der Olfkark einzuwerfen. Für den KV-Reepsholt sind 4 Personen zu wählen, weitere können nach der Wahl hinzuberufen werden. Der KV und die Pastorin freuen sich auf eine rege Wahlbeteiligung.



Ostern

Auftakt der Osterwoche ist der Gottesdienst zum **Palmsonntag am 24.03.24, 10:00 Uhr in Wiesede**.

Der Frauen- und Männerkreis Reepsholt trifft sich am Gründonnerstag um 14:30 Uhr im Gemeindehaus und lädt die Ge-

meinde zu einem „liturgischen Agapemahl“ (alle am Tisch, wie zu Jesus Zeiten) herzlich ein.

Den Karfreitag feiern wir mit einem Abendmahlsgottesdienst um 10:30 Uhr. Musik von Georg Friedrich Händel hören wir dazu vom Frauenchor um Birgit Brodisch.

An Ostern laden wir Gemeinde und Familien herzlich nach Reepsholt ein und feiern die Auferstehung Jesu in St. Mauritius um 10:30 Uhr mit anschließendem Eiersuchen um die Kirche herum.

Konfirmation

Elf junge Menschen feiern am **13. und 14. April 2024** ihre Konfirmation; dazu bereiten sie das Abendmahl am Samstag um **17:00 Uhr** vor und gestalten ihre Konfirmation am Sonntag um **10:00 Uhr**.

Konfirmiert werden:

- Marit Harms, *Hinter Warfen 10*
- Marlene Henkel, *Heseler Alter Postweg 4*
- Julian Reiss, *Heselerfelder Weg 1*
- Sahrah Remmers, *Reepsholter Alter Weg 10*
- Friso Rohlfen, *Klinger Weg 24a*
- Lars Saint Machin, *Flackweg 5*
- Paul Schumacher, *Klinger Weg 14*
- Lasse Uphoff, *Hinter Warfen 6*
- Jan-Paul Weber, *Steenweg 5*
- Josefine Weiß / Grünjes, *Heselerfelder Weg 19*
- Julia Wilting, *Preefelder Weg 17*

Kirchenrally

Nicht nur unsere Konfirmanden lernen unsere St. Mauritiuskirche u.v.m. anhand einer Rally kennen, sondern auch die Schüler der Grundschule Reepsholt (Klasse 3) kommen am 08. Mai von 10:00 bis 12:00 Uhr um das Lehrplanthema in der Praxis kennenzulernen.

Abschluss Kindergarten- und Schuljahr

Den Segen für ihren weiteren Weg erhalten die Kinder 4. Klasse (GS/R) im Schuljahresschlussgottesdienst am **20. 06. von 10:00 – 11:00 Uhr** in St. Mauritius. Voraussichtlich verabschieden wir die scheidenden Kindergartenkinder ebenfalls an diesem Tag um 12:00 Uhr mit einem Gottesdienst und Segen.



Übersicht der Kreise & Gruppen in Reepsholt & Wiesede

Persönliche Sprechstunde mit Pastorin Heidrun Barth nach Vereinbarung	
Klönsschnackkreis in Reepsholt	
Männerkreis in Reepsholt	2. Donnerstag im Monat 19:00 Uhr
Bibelkreis in Reepsholt	Wer hat Lust?
Seniorenkreis in Wiesede	4. Mittwoch im Monat 14:30 Uhr <i>in der Kapelle Wiesede</i>
Frauenkreis in Reepsholt	2. Donnerstag im Monat 14:30 Uhr
Chor Kontrapunkt in Reepsholt	donnerstags 17:00 Uhr
Die Dorfspatzen	montags 15:00 - 16:30 Uhr <i>in der Kapelle / Grundschule Wiesede</i>
Posaunenchor in Reepsholt	freitags 19:30 Uhr

Aktuelles aus der **Kirchengemeinde Reepsholt** gibt es hier: <http://st-mauritius-reeps Holt.wir-e.de>



WERBUNG FÄLLT AUF!

Schalten Sie hier ihre Anzeige!
Informationen gibt es in den Pfarrämtern!

TOOREN BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer-, See-Bestattungen

Schlüsseldienst · Floristik

Wieseder Straße 20 · 26446 Friedeburg
Telefon 044 65 - 329 · 044 65 - 9437378 (Floristik)

 **Buss Bestattungen** Telefon 04944-947090

Gut, dass
ich mit Papa
gesprachen
habe.

BESTATTUNGS-
VORSORGE



Hauptstr. 325 | Wiesmoor | www.buss-bestattungen.de

Unsere Kontaktadressen

	Kirchengemeinde Etzel-Marx	Kirchengemeinde Friedeburg	Kirchengemeinde Gödens-Horsten	Kirchengemeinde Reepsholt
Pfarramt	Pastorin Angela Kern-Groen Papenstraße 18 26446 Marx	Pastor Jörg Janköster Neulandstraße 16 26446 Friedeburg	Vertretung Pastor Stephan Birkholz-Hölter Up de Gast 26a, 26409 Wittmund	Pastorin Heidrun Barth Falkenweg 13 26441 Jever
Telefon:	04465 8101	04465 8877	04462 2045908	04461 9681158
Fax:	04465 945837	04465 945572	04462 2045909	
Email:	kg.marx-etzel@ evlka.de	kg.friedeburg@ evlka.de	stephan.birkholz@ evlka.de	kg.reepsholt@ evlka.de
Internet:	kirche-marx-etzel. wir-e.de	kirche-friedeburg.de	kirchengemeinde- goedens.wir-e.de horsten.wir-e.de	st-mauritius-reeps- holt.wir-e.de
Kirche:	Etzel: Etzeler Dorf- straße 26 Marx: Papenstr. 18	Endelweg 14-16	Horsten: Kirchstr. 2 Neustadtgödens: Kirchstraße 32	Reepsholt: Frieslandstraße 1 Wiesede: Dorfstr. 11

Regionales Kirchenbüro – Südkreis Harlingerland

Brückstraße 34 | 26452 Sande

Telefon: 04422 5067190 | Fax: 04422 5067191

E-Mail: Regionalbuero.KircheSuedkreis@evlka.de

Öffnungszeiten: **Montag:** 15:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: 17:00 bis 19:00 Uhr
Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr



Herausgeber	Kirchengemeinden Etzel/Marx, Friedeburg, Gödens/Horsten und Reepsholt
Texte und Bilder	V.i.S.d.P. Pastoren und Mitarbeiter der einzelnen Kirchengemeinden, Fotos und Grafiken: Gemeindebriefdruckerei, Kirchengemeinden, Pixabay
Layout	Klaus Coordes, BGM-Eggers-Straße 35, 26446 Friedeburg
Druck	Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen, Auflage 5.000 Stück, vierteljährliche Erscheinung Emissionsarmer Druck auf Recyclingpapier



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 01.05.2024